

Monatliche Mitteilungen



Gemeinschaft der Siedler und Eigenheimer
Karlsruhe, Weingärten - Rennbuckel
im Verband Wohneigentum Baden-Württemberg e.V.



Nr. 2.2015

www.verband-wohneigentum.de/se-weingaerten-rennbuckel

GEBURTSTAGE

Im Februar feiern folgende Mitglieder ihren Geburtstag:

Gustav Baumann, 87 Jahre	Gisela Bopppe, 87 Jahre
Albrecht Bratzler, 69 Jahre	Walter Fellner, 75 Jahre
Bernhard Heinz, 85 Jahre	Elisabeth Jung, 92 Jahre
Emma Keck, 93 Jahre	Wolfgang Latt, 73 Jahre
Mathias Lehretter, 78 Jahre	Herbert Schuler, 89 Jahre
Werner Weisweiler, 77 Jahre	Gottfried Wilfinger, 88 Jahre

Wir wünschen Ihnen viel Glück, Harmonie und Gesundheit im neuen Lebensjahr.

Die Gemeinschaft der Siedler und Eigenheimer Karlsruhe trauert um sein jüngst verstorbenes Mitglied

Alfred (Freddy) Reimann

Den Hinterbliebenen sprechen wir unser herzliches Beileid aus. Wir werden unserem langjährigen Mitglied stets ein ehrendes Andenken bewahren.

AUS DEM VORSTAND

An der *Bezirksausschusssitzung des Verbands Wohneigentum e.V.* am 14.3. in Lahr wird die GSE vertreten durch: Roland Schimanek, Albrecht Bratzler und Dieter Feix. Die *Jahreshauptversammlung mit Wahl des Vorstands* findet am **28. März 2015 im Restaurant Hellas** statt. Die bisherigen Vorstände Frank Hartmann und Gerhard Schönborn können aus zeitlichen Gründen nicht mehr für ein Mandat Vorstand kandidieren. Von den aktuellen Mitgliedern stellen sich erneut zur Wahl: Ralph Bender, Günter Gröning, Dieter Hammer, Roland Schimanek und Frieder Stöhr. Darüber hinaus steht die Neuwahl der Kassenprüfer auf der Agenda. Weitere **Vorschläge** für die Wahlen reichen Sie bitte bis zum 21. März 2015 bei Roland Schimanek, Zeitenstr. 11 oder per E-Mail an weingaerten-rennbuckel@verband-wohneigentum.de schriftlich ein.

Die *nächste Vorstandssitzung* zur Vorbereitung der Jahreshauptversammlung wird am 3.3.2015 im Restaurant Oberer See stattfinden. (RS)

MITGLIEDSBEITRAG 2015

Unverändert beträgt der Mitgliedsbeitrag für das ganze Jahr 32 Euro. Darin enthalten sind – neben den Sonderkonditionen bei einzelnen Firmen (siehe Kasten rechts unten) –

- aktives Eintreten für die Belange der Hauseigentümer und der Siedlungen gegenüber Verwaltung und Parteien,
- Organisation von sozialen Aktivitäten,
- die Haus- und Grundbesitzer-Haftpflicht-Versicherung mit einer Deckungssumme von € 5.000.000 pauschal für Personen- und Sachschäden, € 100.000 für Vermögensschäden,
- die Bauherren-Haftpflicht-Versicherung aus der gesetzlichen Haftpflicht des Mitgliedes aus Um-, Aus- oder Neubau bzw. Reparatur am Familienheim bis € 500.000 Bausumme,
- die Monatliche Verbandszeitschrift „Familienheim und Garten“ mit Tipps rund um Haus, Modernisierung und Garten ,
- Informations-, Bratungs- und Schulungsleistungen,

Termine

Jahreshauptversammlung mit Wahl des Vorstands

28.03.2015 ab 18 Uhr
im Restaurant Hellas

Vorstandssitzungen

3.3.2015, 19 Uhr,
„Oberer See“
Die Sitzungen des Vorstandes sind öffentlich. Die Teilnahme von Mitgliedern ist ausdrücklich erwünscht.

Stammtisch der ehem. Singgruppe

Jeden letzten Donnerstag im Monat 18 Uhr
NEU: Restaurant Hardtwaldklause, Kesslbergweg 5.

Stammtisch

Jeden zweiten Donnerstag im Monat 19.00 Uhr
NEU: Restaurant „Hellas“

Frauenstammtisch

Jeden 1. Mittwoch im Monat, 17:00 Uhr
NEU: Restaurant „HELLAS“

SONDERRABATTE

Als Mitglied im Verband Wohneigentum erhalten Sie derzeit bei folgenden Firmen durch die Vorlage ihres Mitgliedsausweises Sonder- rabatte:

- Eisen Stober, Neureut
- Holz-Hirsch, Forchheim
- Schrauben-Jäger, Rhein- hafen
- Michael Jung – Energiebe- ratung und -ausweise

Anregungen für weitere Angebote nehmen wir gerne an.

Ansprechpartner: Roland Schimanek (RS) (Sprecher des Vorstands): Tel: 552248 E-Mail: schimanek@pr-punktum.de
Frieder Stöhr (Mitglieder und Kasse), Tel: 554266

Bankverbindung: Gemeinschaft der Siedler und Eigenheimer, KA Weingärten-Rennbuckel,
Sparkasse Karlsruhe-Ettingen, IBAN-Nr.: DE05660501010009054156 BIC: KARSDE66xxx

- sowie Erstberatung in Rechtsfragen in Mietrecht, WEG-Recht, Nachbarrecht und im Bank- und recht, Steuerrecht, Grundstücksbewertungen bei Ekkehard Bös, dem öffentlich bestellten und vereidigten Sachverständigen jeweils zu Sonderkonditionen

Den Mitgliedsbeitrag werden wir am **Ende der 2. Februarwoche** per Lastschrift einziehen. Bitte achten Sie auf eine ausreichende Kontodeckung, um zusätzliche Gebühren zu vermeiden. Die Mitglieder, die nicht am Lastschriftverfahren teilen, erhalten einen Überweisungsvordruck in dieser Ausgabe beigelegt. Bitte überweisen Sie den vollständigen Mitgliedsbeitrag bis 15. Februar 2015 auf unser Konto. Die Die Bankdaten finden Sie auf der Vorderseite der Mitteilungen. (RS)

WOHNGEBÄUDEVERSICHERUNG

Aktion bis 30.04.2015 für Mitglieder des Verband Wohneigentum für Neubauten innerhalb 12 Monate ab Fertigstellung: 40 % Sonderrabatt in der Gebäudeversicherung (RS)

ALTPAPIERSAMMLUNG

Die Abfallsatzung ist seit dem 1.1.15 neu geregelt. Danach dürfen Papier und Pappe nicht mehr in die Wertstofftonne und müssen getrennt gesammelt werden. Neben der städtischen Blauen Tonne kann der Zellstoff-Rohstoff auch für die Jugendarbeit der Vereine zur Verfügung gestellt werden.

Aber was wird alles eingesammelt?

Loses Papier, Briefumschläge mit und ohne Sichtfenster, Zeitungen, Bücher, Zeitschriften, Magazine, Kataloge, Prospekte, Werbeausdrucke, Hefte, Büro-/Schreibpapier, Pergamentpapier, Ordner, Pappe, Kartonagen, Verpackungspapier (zum Beispiel Bäckertüten, Eierkartons oder Papierverpackungen mit dem Grünen Punkt).

NICHT ins Altpapier gehören: stark verschmutztes oder durchgefärbtes Papier (Restmüll), Tapeten, Verbundkartons (zum Beispiel Getränkekartons), Plastik, Papierverbunde, Verpackungskunststoffe, Hygieneartikel, Servietten. (RS)

Sammeltermine

In der *Weingärten-Siedlung* wird das Altpapier von der Karl-Friedrich-Gemeinde an folgenden Tagen (ab 9 Uhr) abgeholt: 20.02., 16.03., 17.04., 12.05., 03.06., 26.06.2015. 17.07., 13.08., 14.09., 15.10., 06.11., 27.11.2015. 18.12.2015.

In der *Rennbuckel-Siedlung* sammeln die MTV-Jugend und die Rudolf-Steiner-Stiftung am:

09.02., 02.03., 23.03., 13.04., 07.05., 02.06., 29.06., 20.07., 10.08., 03.09., 24.09., 19.10., 09.11., 30.11., 21.12.2015.

Sammeltermine in der *Nordweststadt*:

09.02., 02.03., 23.03., 13.04., 07.05., 02.06., 29.06., 20.07., 10.08., 03.09., 24.09., 19.10., 09.11., 30.11., 21.12.2015.

RÜCKBLICK AUF DIE 115. WANDERUNG VOM 21.01.2015 ZUR KULLENMÜHLE - FRAUENALB

Das Jahr 2015 hat mit unserer 115. Tour bei ruhigem Winterwetter an der Kullenmühle begonnen.

Schon die Fahrt mit der Stadtbahn durch das Albatal bot viele sehenswerte Augenblicke, da der Wald mit Raureif überzuckert war und die Sonne zwischen den Wolken durchzublinzeln versuchte.

Nach einer kurzweiligen Fahrt begann unser Weg. Wir „marschierten“ dieses Mal ein Teilstück des Graf-Rhena-Weges Richtung Frauenalb. Einige Kilometer lagen hinter uns, als die Klosterruine vor uns zu sehen war. Man staunt immer wieder über die Größe der Ruine und man kann sich gut vorstellen, wie das Kloster zu seinen Glanzzeiten ausgesehen haben muss. Nur noch wenige Meter und wir kehrten im Landgasthof „König von Preußen“ ein. Ein geschmackvoller Gastraum empfing uns und wir freuten uns auf das Essen. Übrigens ist dieser Raum dem Karlsruher Mundartdichter Fritz Römhild – genannt Romeo – gewidmet. Hier eine kleine Kostprobe seiner Schreibkunst:

Hätt Durlach net die Fortschrittsplän

Von Markgraf hinderdriewe

Do wärs bis auf der heutich Dag

die Residenz gebliewe.

Obwohl gut genährt, wurde nach dem Essen mit Zustimmung aller beschlossen, auf dem Heimweg einen Stopp in Rüppur zu machen. Rasch wurden Jacken und Kappen übergeworfen, um rechtzeitig die Bahn Richtung Karlsruhe zu erreichen. Bevor wir beim Bahnsteig ankamen verabschiedete uns am Ortsausgang der Hl. Nepomuk freundlich.

Recht schnell erreichten wir den Ostendorfplatz mit seinem netten Café „Das Rieberg“ und verkosteten den leckeren Kuchen. Nach dieser endgültigen Völlerei „kugelten“ wir zur Haltstelle und fuhren zufrieden nach Hause. Das neue Wanderjahr hat mit diesem gelungenen Ausflug gut begonnen. Danke!! Inge Stöhr

EINLADUNG ZUR 116. WANDERUNG AM MITTWOCH 11.02.2015 BAD BERGZABERN - GLEISHORBACH

Abfahrt: 09:25 Uhr Tram 2, Neureuter Str. bis Hauptbahnhof.
10:00 Uhr Hbf, RE nach Winden
10:35 Uhr Winden, RE nach Bad Bergzabern

Einkehr: Restaurant „Brunnenstubb“, Hauptstr. 36, 76889 Gleishorbach

Direkte Anfahrt: 10:25 Uhr Tram 2, Neureuter Str. bis Hauptbahnhof.
11:06 Uhr Hbf, RE nach Winden
11:35 Uhr Winden, RE nach Bad Bergzabern
12:01 Uhr Bad Bergzabern, Bus 540 nach Landau bis

Gleishorbach

Ansprechpartner: F.J. Novak Tel. 59 49 09.

Viele Grüße - Ihr Vorstand